Aufgabe 4: Der absolutistische Herrscher

**LERNZIEL:**

* Einem geschichtlichen Text typische Merkmale absolutistischer Herrschaft entnehmen und diese selbstständig formulieren

**Achte auf die Beurteilungskriterien:**

1. Du findest im Quellentext typische Merkmale der absolutistischen Herrschaft und erklärst sie sachgemäss (Auftrag 1).

2. Du beschreibst in eigenen Worten, wie der absolutistische Herrscher pflichtbewusst und richtig regiert (Auftrag 2).

3. Du beschreibst genau, wie das Verhältnis des Volkes zum absolutistischen Herrscher war (Auftrag 3).

**Der folgende Text stammt vom französischen Bischof Bossuet. Er lebte von 1627 bis 1704 und war damit ein Zeitgenosse König Ludwigs XIV.**

* Lies den Text und führe die folgenden Aufträge aus

|  |
| --- |
| Die Macht des Königs ist erstens heilig, zweitens väterlich, drittens unbegrenzt. Die Könige regieren als Diener Gottes und sind die Stellvertreter Gottes auf Erden. Das bedeutet, dass der königliche Thron nicht der Thron eines Menschen, sondern der Thron Gottes ist.  Die Könige sollen ihre Macht in Ehrfurcht und Respekt vor Gott ausüben; sie sollen sie zum Wohle aller Menschen in ihrem Lande anwenden.  Der König braucht niemandem Rechenschaft abzulegen über das, was er befiehlt. Er braucht sich von niemandem dreinreden zu lassen. Er braucht diese unbeschränkte Macht, um das Gute zu fördern und das Böse zu unterdrücken. Wenn der Fürst gerichtet hat, kann auf Erden niemand sein Urteil ändern. Nur Gott kann über die Entscheidungen der Herrscher und über ihre Person richten. |

Text aus: Zeiten, Menschen, Kulturen; Band 4 © Lehrmittelverlag des Kantons Zürich, 2004

**1. Im ersten Satz des Textes wird die Macht des absolutistischen Herrschers mit drei Adjektiven beschrieben.**

* Erkläre die Bedeutung der beiden anderen Adjektive.

|  |  |
| --- | --- |
| heilig | Der Herrscher regiert im Namen Gottes.  Er ist der Stellvertreter Gottes auf Erden. |
|  |  |
|  |  |

**2. Im Text steht, wie der König regieren soll.**

* Beantworte dazu die folgenden Fragen in eigenen Worten:

a) Wie soll der Herrscher seine Macht gebrauchen?

b) Welches ist die wichtigste Aufgabe des Königs? Suche mindestens ein Beispiel.

**3. Es kam vor, dass es den Menschen unter der Herrschaft eines absolutistischen Königs schlecht ging, weil der Herrscher seine Macht missbrauchte und seine Aufgaben nicht erfüllte.**

* Beantworte dazu die beiden folgenden Fragen. Schreibe mit eigenen Worten auf, was Bischof Bossuet, der Verfasser des Textes, dazu meint.

a) Was geschah mit einem Herrscher, der seine Aufgaben nicht erfüllte? Wer kann ihn zur Rechenschaft ziehen?

b) Was konnte das Volk unternehmen, wenn die Menschen darunter litten, dass der König schlecht regierte?